

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1 Produktidentifikator****Handelsname** LIPOXOL 4000 MED SP**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs** Industrielle Verwendung, Rohstoff für pharmazeutische Erzeugnisse
Verwendungen, von denen abgeraten wird**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Firma** Sasol Germany GmbH
Anckelmannsplatz 1
20537 Hamburg
Deutschland

Telefon: +49 40 63684-1000
Telefax: +49 40 63684-3700

Auskunft (Produktsicherheit) E-Mail: msds-info.germany@de.sasol.com**1.4 Notrufnummer****Notrufnummer** +44 1235 239670 Europa
+44 1235 239671 Naher Osten, Afrika
+1 215 207 0061 Nordamerika, Südamerika
+65 3158 1074 Asien-Pazifik
+44 1865 407333 Global (englisch)**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kein Gefahrenpiktogramm, kein Signalwort, kein(e) Gefahrenhinweis(e), kein(e) Sicherheitshinweis(e) erforderlich

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.1 Stoffe**

Dieses Produkt ist ein Stoff im Sinne der Verordnung (EG) 1907/2006.

CHEMISCHE CHARAKTERISIERUNG

Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000

Komponentenart: Wirkstoff

EG-Nr.: INDEX-Nr.:
REACH Nr.: Nicht relevant (Polymer)

CAS-Nr.: 25322-68-3

GEMÄß VERORDNUNG (EC) 1907/2006 ZU NENNENDE BESTANDTEILE SOWIE WEITERE GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE UND INHALTSSTOFFE MIT ARBEITSPLATZGRENZWERTEN

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe

Für Informationen über die Inhaltsstoffe, die auf der Kandidatenliste (Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe) oder im Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) aufgeführt sind, siehe Abschnitt 15.1 dieses Datenblattes.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise	Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.
Nach Einatmen	Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Atmung überwachen, ggf. Sauerstoffbeatmung. Arzt konsultieren.
Nach Hautkontakt	Mit viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt	Mit viel Wasser ausspülen.
Nach Verschlucken	Arzt konsultieren. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine Information verfügbar.
Risiken	Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel**Geeignete Löschmittel** Wasserdampf, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung** Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**Weitere Information** Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** Staubbildung vermeiden.**6.2 Umweltschutzmaßnahmen****Umweltschutzmaßnahmen** Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Reinigungsverfahren** Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Staubbildung vermeiden.**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**Hinweise zum sicheren Umgang** Bei der Verarbeitung des Produktes ist die Bildung und Anreicherung von Stäuben zu vermeiden. Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz** Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Brandklasse B: Brände von flüssigen und flüssig werdenden Stoffen. Dazu zählen auch Stoffe, die durch die Temperaturerhöhung flüssig werden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Dicht verschlossen halten. Trocken aufbewahren.

Sonstige Angaben Stabil unter normalen Bedingungen.

Behältermaterial geeignete Materialien: Stahl

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte

Zu überwachende Parameter / Stoffname	Typ	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Polyethylenglykole	MAK-Wert	500 mg/m ³	2021-01-01	Schweiz. Grenzwerte am Arbeitsplatz
	SSc: Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			

EUROPÄISCHE ARBEITSPLATZGRENZWERTE

Keine Daten verfügbar

ABGELEITETE EXPOSITIONSHÖHE OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG (DNEL)

Stoffname: Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000

Keine Daten verfügbar

ABGESCHÄTZTE NICHT-EFFEKT-KONZENTRATION (PNEC)

Stoffname: Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000

Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

TECHNISCHE SCHUTZMAßNAHMEN

Bei Staubanfall für ausreichende Absaugung sorgen.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung, Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten, zu starker Geruchsbelästigung oder bei Auftreten von Stäuben, Fasern und Rauchen umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutzgerät mit Filtertyp P2 oder P3 nach EN 143 verwenden.
Handschutz	Handschutz auf andere verwendete Chemikalien abstimmen. Vorbeugender Handschutz wird empfohlen. Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden. Bei der Handhabung von heißem Material hitzebeständige Handschuhe tragen.
Augenschutz	Sicherheitsbrille
Haut- und Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen.
Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Staub oder Sprühnebel nicht einatmen. Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.
Schutzmaßnahmen	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

Allgemeine Hinweise	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
----------------------------	--

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	Aggregatzustand: fest; 20 °C; 1.013 hPa Form: Pulver
Farbe	weiß
Geruch	mild
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	50 - 58 °C
Siedepunkt/Siedebereich	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Nicht anwendbar Begründung: Feststoff
Untere Explosionsgrenze	Nicht anwendbar Begründung: Feststoff

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Flammpunkt	ca. 250 °C; DIN ISO 2592
Zündtemperatur	ca. 420 °C; DIN 51794
Zersetzungstemperatur	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
pH-Wert	4 - 7; 100 g/l; 20 °C
Viskosität	
Viskosität, dynamisch	115 - 170 mPas; 20 °C Höppler (50% H ₂ O)
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	ca. 500 g/l; 20 °C
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	< 0,1 hPa
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	1,090 g/cm ³ ; 20 °C; (als wässrige Lösung, 50%) 1,21 g/cm ³
Relative Dampfdichte	Nicht anwendbar, Begründung: Feststoff

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische	auf Grund der Struktur und der funktionellen Gruppen nicht zu erwarten
Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündung	Nicht anwendbar Feststoff mit einem Schmelzpunkt < 160°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht relevant / Nicht anwendbar Begründung: Feststoff

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Bemerkung	Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
------------------	--

10.2 Chemische Stabilität

Bemerkung	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.
------------------	---

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Keine bekannt.
-------------------------------	----------------

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Feuchtigkeitsexposition. Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung.
-----------------------------------	--

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Keine bekannt.;
------------------------------	-----------------

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**Thermische Zersetzung** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Akute Toxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Akute orale Toxizität *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
LD50 Ratte: \geq 5.000 mg/kg; OECD Prüfrichtlinie 401
Gruppenbetrachtung**Akute inhalative Toxizität** *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine Daten verfügbar**Akute dermale Toxizität** *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
LD50 Ratte: \geq 5.000 mg/kg; OECD Prüfrichtlinie 402
Gruppenbetrachtung**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Hautreizung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Kaninchen: Keine Hautreizung; OECD Prüfrichtlinie 404
Gruppenbetrachtung**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Augenreizung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Kaninchen: Keine Augenreizung; OECD Prüfrichtlinie 405
Gruppenbetrachtung**Sensibilisierung durch Hautkontakt / Sensibilisierung durch Einatmen**

Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Einatmung: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Sensibilisierung durch Hautkontakt Meerschweinchen: nicht sensibilisierend;
OECD Prüfrichtlinie 406
Gruppenbetrachtung
Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:
Sensibilisierung durch Einatmen :
Keine Daten verfügbar**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Gentoxizität in vitro *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Gruppenbetrachtung

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Gentoxizität in vivo *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Karzinogenität *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Wirkung auf die Fruchtbarkeit *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine Daten verfügbar

Effekte auf die Fötusentwicklung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Bewertung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Bewertung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Ratte; Oral; 90 Tage
NOAEL: 4.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag)
Zielorgane: Leber
Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:
Ratte; Oral; 2 Jahre
NOAEL: 1.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag)
Symptome: verringerte Körpergewichtszunahme
Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Nicht anwendbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> LC50 (96 h) Cyprinus carpio (Karpfen): > 100 mg/l ; semistatischer Test; OECD Prüfrichtlinie 203 Gruppenbetrachtung
Toxizität gegenüber Fischen - Chronische Toxizität	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> EC50 (48 h) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 100 mg/l ; statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 202 Gruppenbetrachtung
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren - Chronische Toxizität	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Wasserpflanzen	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> EC50 (72 h) Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 100 mg/l ; Wachstumsrate; statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 201; Gruppenbetrachtung <i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> NOEC (72 h) Desmodesmus subspicatus (Grünalge): 450 mg/l ; Biomasse; statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 201; Gruppenbetrachtung
Toxizität gegenüber Bodenorganismen	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
Pflanzentoxizität	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Leicht biologisch abbaubar.; > 60 %; 28 d; aerob; OECD- Prüfrichtlinie 301 B Gruppenbetrachtung <i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Biologisch abbaubar; > 60 %; 70 d; mariner Test; ISO DIS 9439 Gruppenbetrachtung
---------------------------------	---

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
------------------------	--

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Keine Daten verfügbar
---	--

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften	Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften	<i>Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:</i> Die Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT). Die Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endocrine disrupting potential Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise *Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000:*
Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Abfallschlüssel-Nr. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.
Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend	nein
RID	Umweltgefährdend	nein
ADN	Umweltgefährdend	nein
IMDG	Marine pollutant	no
ICAO/IATA	Environmentally hazardous	no

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Anmerkungen Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV, SR 814.81)**

Nicht anwendbar

EU PIC: Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Nicht anwendbar

CH PIC: Verordnung, ChemPICV (814.82)

Nicht anwendbar

EU SVHC: REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar

EU. REACH-Annex XIV: REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

Nicht anwendbar

EC 1005/2009: Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

Nicht anwendbar

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

EU POP: Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung)

Nicht anwendbar

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Nicht anwendbar

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen**Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.**

Listeneintrag in der Verordnung: Nicht anwendbar

Verordnung über den Schutz vor Störfällen

Listeneintrag in der Verordnung: Nicht anwendbar

Registrierstatus

Australian Inventory of Industrial Chemicals	ZAU_AIIC	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Canadian Domestic Substances List (DSL)	DSL	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Switzerland. Consolidated Inventory (based on EU-EINECS and EU-NLP)	CH INV	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
China. Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC)	IECSC	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Japan. ENCS - Existing and New Chemical Substances Inventory	ENCS (JP)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Japan. ISHL - Inventory of Chemical Substances	ISHL (JP)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Korea. Korean Existing Chemicals Inventory (KECI)	KECI (KR)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS)	PICCS (PH)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Taiwan Chemical Substance Inventory (TCSI)	ZTW_INV	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
United States TSCA Inventory	TSCA	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Hinweis: Die Namen und CAS Nummern, die für dieses Produkt in den genannten Chemikalienverzeichnissen verwendet werden, können von den in Kapitel 3 aufgeführten Angaben abweichen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600-10000**

LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich (von Registrierungspflicht ausgenommen).

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
2. Mögliche Gefahren
3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen
9. Physikalische und chemische Eigenschaften
11. Toxikologische Angaben
12. Umweltbezogene Angaben
15. Rechtsvorschriften

Weitere Information:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
AICS	Australian Inventory of Chemical Substances
ANSI	American National Standards Institute
ASTM	American Society of Testing and Materials (US)
BCF	Bioconcentration factor
CLP	Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures
DIN	Deutsches Institut für Normung
DNEL	Derived No-Effect Level
DSL	Domestic Substances List
EC...	Effect concentration ... %
ENCS	Existing Notified Chemical Substances (Japan)
EWC	European Waste Catalogue
IATA	International Air Transport Association
IBC	Intermediate Bulk Container
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Dangerous Goods
IMO	International Maritime Organization
ISHL	Industrial Safety and Health Law (Japan)
ISO	International Organization for Standardization
IUAPC	International Union of Pure and Applied Chemistry
KECI	Korea Existing Chemicals Inventory
LC...	Lethal Concentration, ...%
LD...	Lethal Dose, ...%
MARPOL	International Convention for the Prevention of Pollution From Ships
NDSL	Non-Domestic Substances List
NOAEL	no observable adverse effect level
NOEL/NOEC	No Observed-effect level/concentration
NZIoC	New Zealand Inventory of Chemicals
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT	persistent, bioaccumulative, toxic
PICCS	Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances



LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 2.01

Datum der ersten Ausgabe: 03.03.2011

Überarbeitet am: 05.03.2024

Datum der letzten Ausgabe: 13.03.2023

PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TG	Test Guideline
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
TSCA	Toxic Substances Control Act
vPvB	very persistent, very bioaccumulative
WGK	Wassergefährdungsklasse
